

Gasthof Canisius „Schiffchen“ (Müllers)

Der Gasthof Canisius ist in Bigge eher als das „Schiffchen“ bekannt. Am 24. April 1909 erhielt Franz Canisius die Schankerlaubnis für seine „Schankwirtschaft“ vom Kreis-Ausschuss des Kreises Brilon. Das Haus wurde im Jahr 1717 errichtet. Um die Jahrhundertwende 1899/1900 gab es eine im Freien liegende Kegelbahn. Später wurde sie überdacht. Sie war wohl die erste und lange Zeit auch die einzige Kegelbahn im Strunzertal, wie „Bigge im Strom der Zeit“ zu entnehmen ist.



Die Schankerlaubnis für Herrn Gastwirt Franz Canisius vom 24.04.1909.



Die „Schankwirtschaft von Franz Canisius“ vor dem 1. Weltkrieg.

Haus Maas (Tommes)

Auf der Solstätte Tommes, die zu den 20 ältesten Bigger Solstätten gehört, steht heute das Haus Maas. Es wurde im Jahr 1797 durch Johan Henrich Steinrück und Anna Katrina Bültmann gebaut. Die Familie Maas kann eine Linie ihres Stammbaums in Bigge bis vor dem Dreißigjährigen Krieg (1618–1648) zurückverfolgen.



Das Haus Maas in den ??? Jahren.